

Absender:

interfraktionell im Stadtbezirksrat 322

24-23538
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Weiterentwicklung des Krippen- und Kita-Angebots im Stadtbezirk 322

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.04.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Nördliche Schunter-/Okeraue (zur 04.06.2024
Beantwortung)

Status

Ö

Sachverhalt:

Die ausreichende und langfristig verlässliche Versorgung mit Kita- und Krippenplätzen ist für viele Familien Voraussetzung für die Erwerbstätigkeit der Eltern und die Organisation des Familienalltags. Oftmals ist es Wunsch der Familien, ihre Kinder möglichst nah am Wohnort in Krippe oder Kita betreuen zu lassen. Zum neuen Kita-Jahr wird die Kita **Sternschnuppe** in Wenden statt bislang vier Gruppen jedoch nur noch drei Gruppen anbieten. Aktuell stehen 47 Kinder auf der Warteliste für einen Platz in der Kita **Sternschnuppe**. Dies führte bei vielen Eltern zur Verunsicherung über die Entwicklung in den kommenden Jahren und zur Befürchtung, dass sich diese Situation weiter verschärfen wird.

Der Stadtbezirksrat 322 möchte sich vor diesem Hintergrund nicht nur ein Bild über die Weiterentwicklung des Angebots an Krippen- und Kita-Plätzen in Wenden, sondern im gesamten Stadtbezirk 322 machen. Bekannt ist dem Stadtbezirksrat, dass Neubauten von Kitas in den Bauabschnitten 1 und 2 von Wenden-West geplant sind.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

- Welche Erkenntnisse hat die Stadtverwaltung, wie sich die Kinderzahlen (< 6 Jahre) im Stadtbezirk 322 künftig entwickeln, auch unter Berücksichtigung der entstehenden Baugebiete in Wenden-West, Bauabschnitte 1 und 2?
Wir bitten um Darstellung in geeigneten Jahresintervallen.
- Welche Planungen zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung des Platzangebotes von Kita- und Krippenplätzen verfolgt die Stadt im Stadtbezirk 322?
Wir bitten um Darstellung, wie viele Kita- und Krippenplätze im Detail geplant sind und wie insgesamt die Weiterentwicklung im gesamten Stadtbezirk erfolgen wird.
- Wie viele Integrationsgruppen in welchen Stärken und an welcher Kita soll es künftig im Stadtbezirk 322 aufgrund welcher Kriterien geben?

gez.

Heidmarie Mundlos

Anlage/n:

keine